

An die Redaktionen
in Essen und Umgebung

21. Januar 2016

Sehr geehrte Redakteure,

das neue Jahr ist schon in vollem Gange: Wir möchten Sie noch auf ein besonderes Engagement aus dem vergangenen Jahr informieren, das bedeutend für die Arbeit des KinderPalliativNetzwerks Essen in diesem Jahr sein wird: Familien mit schwerst- und sterbenskranken Kindern stehen vor vielfältigen Herausforderungen. Sie müssen mit der neuen und unfassbaren Situation zurechtkommen und ihr gesamtes Leben darauf einstellen.

Da braucht es mehr als ein Schulterklopfen. Da braucht es Arbeit von Experten. Dem Fundraising für diese so genannte psychosoziale Arbeit, die nicht von der Krankenkasse getragen wird, hat sich der Förderverein KinderPalliativNetzwerk Essen e.V. primär verpflichtet. Die psychosoziale Beratung zählt zum Angebot des KinderPalliativNetzwerks Essen: kontinuierliche Beratungsgespräche mit Eltern und Kindern über ihr Leben, ihre Wünsche, ihre Ängste und Sorgen sind Beispiele dafür.

Der Anlass (Bildunterschrift)

Bei der Adventsfeier des Fördervereins am 16. Dezember 2015 im Haus der Caritas am Porscheplatz 1 in Essen hat Markus Kampling, Geschäftsführer Katholische Pflegehilfe Essen, dem Vorstand des Fördervereins KinderPalliativNetzwerk Essen e.V. (Rosemarie Engels, Dr. Andrea Bott und Elisabeth Frigger v.l.) einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro überreicht. Das Geld kommt eben dieser psychosozialen Arbeit des KinderPalliativNetzwerks Essen zugute. (Abdruck honorarfrei; © Christoph Grätz)

Hintergrund

Das KinderPalliativNetzwerk Essen ist ein ambulantes Angebot für Familien mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die lebensverkürzend oder lebensbedrohlich erkrankt sind. Es wurde 2006 gegründet, um die ambulante palliative Versorgung lebensverkürzend erkrankten Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener in der Region Essen zu verbessern.

Ein Ziel des KinderPalliativNetzwerks ist es, die Familien darin zu unterstützen, ihre Situation daheim so zu gestalten, dass ihr erkranktes Kind zu Hause leben und dort auch sterben kann. Dazu ist es wichtig, die Familien in ihrer aktuellen Lebenssituation umfassend zu begleiten und in der Veränderung mit all den damit verbundenen Sorgen zu beraten.

Der Förderverein unterstützt die Arbeit für Familien mit schwerkranken Kindern im KinderPalliativNetzwerk Essen auf vielfältige Weise mit ideellem und finanziellem Engagement.

Weitere Informationen finden Sie unter foerderverein-kinderpalliativnetzwerk.de.

Pressekontakt:

Rosemarie Engels (2. Vorstandsvorsitzende/Telefonnummer: 0173 / 54 260 51);

Dr. Andrea Bott (Schatzmeisterin/Telefonnummer: 0177/3294584)